



Trial-Info 2017

Liebe Trialfreunde,

ich wünsche an dieser Stelle allen Trialfahrerinnen und -fahrern eine erfolgreiche und verletzungsfreie, sowie allen Eltern und Betreuern eine gelungene und zufriedenstellende Saison. Allen Ausrichtern & Ausrichterteams von Trial-Veranstaltungen gilt unser Dank für die Bemühungen, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen zu stemmen, für die wir Ihnen viel Erfolg wünschen.

Als gravierendste Änderung für die diesjährige Saison kann sicher die Integration der Weltmeisterschaft in die *UCI Urban Cycling World Championships* bezeichnet werden. Die *UCI Urban Cycling World Championships* beinhalten somit neben Weltmeisterschaften im BMX Freestyle und MTB Eliminator auch die Trial WM.

Für die Jahre 2018-2020 sind die *UCI Urban Cycling World Championships* an WANDA nach China vergeben worden.

Personelles

Die Trial Kommission setzt sich für die aktuelle Saison wie folgt zusammen:

Berend Meyer (Vizepräsident Sportentwicklung), Wolfgang Wobbe, Markus Erlenbach sowie Wolfgang Wenzel und Martin Engelhart (Trainerteam).

An dieser Stelle ein „dickes“ Dankeschön an die Kommission, die die Arbeit routiniert durchgeführt hat.

Frank Drygalla unterstützt die Kommission als Interessenvertreter der Ostvereine.

Siegfried Heckl hat sich bereit erklärt, als neuer Trial Koordinator zu fungieren. Er wird bei der BHV bestätigt werden.

Rückblick 2016

Die WB wurde durch die Trial Kommission komplett überarbeitet. Zahlreiche Änderungen bei der UCI und nationale sportfachliche Belange wurden eingearbeitet.

UCI Mountainbike & Trial Weltmeisterschaft Val di Sole 2016 – Trial Disziplinen 2 Medaillen für die deutschen Trialer – Nina Reichenbach Weltmeisterin bei den Damen

Bei den, Anfang September 2016, in Val di Sole/Italien ausgetragenen UCI Mountainbike & Trial Weltmeisterschaften, erzielten die vom Bund Deutscher Radfahrer (BDR) nominierten Trial Spezialisten hervorragende Platzierungen. Mit 19 Fahrern stellte der BDR das größte Aufgebot an Teilnehmern in den Trial Disziplinen. Eröffnet wurden die Wettkämpfe traditionell mit dem Team-Wettbewerb. Das deutsche Team um die deutschen Meister Dominik Oswald, Raphael Pils, Jannis Oing, Jonas Friedrich & Nina Reichenbach schlug sich tapfer und landete am Ende wie im Jahr zuvor auf Rang 3 und musste sich nur den Trialern aus Spanien (Silber) und Frankreich (Gold) geschlagen geben.

In den Einzelwettbewerben ruhten die Medaillenhoffnungen auf den Deutschen Meistern. Nina Reichenbach (Damen), Dominik Oswald (Elite 20“) und Jonas Friedrich (Junioren 20“ & 26“) hielten dem Erwartungsdruck stand und qualifizierten sich in den Vorläufen für die Finalläufe der besten 6 Fahrer. Ergänzt wurde das Trio durch Raphael Zehentner, der sich in der Klasse der Junioren 26“ ebenfalls für das Finale qualifizieren konnte.

Raphael Pils (Elite 20“) und Doppelstarter Dominik Oswald (Elite 26“) verpassten mit Platz 8 bzw. 7 knapp das Finale ihrer Klassen und mussten sich am Ende mit einem Top Ten Platz zufriedengeben. Ebenfalls in den Top Ten landete Noah Sandritter bei den Junioren 20“.

Bei bestem Wetter ging es am 2. & 3. September 2016 für die besten 6 Fahrer jeder Klasse in die Finalläufe. Auf die Fahrer warteten 2 x 5 Sektionen, gespickt mit kniffligen Baumstämmen, großen Steinen und hohen Betonelementen.

Nina Reichenbach, die als Weltcup Führende in der Damen-Kategorie an den Start ging, wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und zeigte bereits in den ersten beiden Sektionen ihr Können. Mit insgesamt nur 21 Strafpunkten gewann sie am Ende recht deutlich mit 10 Strafpunkten Vorsprung auf die Australierin Janine Jungfels die Weltmeisterschaft. Die Freude im deutschen Team und bei der erst 17-Jährigen Nina Reichenbach war riesig.

Dominik Oswald, der Junioren Weltmeister von 2014 & 2015, galt in der Kategorie Elite 26“ ebenfalls als Medaillenfavorit und erwischte mit einem Strafpunkt aus 2 Sektionen einen guten Start ins Finale. Leider musste der deutsche Youngster am Ende des 2. Durchlaufs in 3 Sektionen die Höchstpunktzahl von 5 Strafpunkten pro Sektion hinnehmen. Mit Platz 6 war Dominik am Ende nicht ganz glücklich, denn das Podium war mit wenigen Strafpunkten Abstand zum Greifen nah.

Bei den Junioren mussten sich die deutschen Fahrer Jonas Friedrich & Raphael Zehentner der starken Konkurrenz aus Frankreich und Spanien geschlagen geben. Mit Platz 5 erzielte Raphael Zehentner das beste Ergebnis für die deutschen Nachwuchsfahrer in der Klasse der Junioren 26“. Jonas Friedrich belegte am Ende in beiden Junioren 20“ und 26“ jeweils den 6. Platz.

Die deutschen Trial Biker konnten in Val di Sole erneut an ihre hervorragenden Erfolge der vergangenen Weltmeisterschaften anknüpfen. Auch wenn es 2016 nur 2 Medaillen gab, stimmten die zahlreichen exzellenten Einzelleistungen die deutschen Team Manager Berend Meyer, Thomas Mrohs und Martin Engelhart mehr als zufrieden. Die Strategie, mit einem breiten Kader zu starten, ging voll auf. Neben den Top-Platzierungen der Spitzenfahrer konnten auch zahlreiche Nachwuchsfahrer wichtige Erfahrungen im Rahmen ihrer Teilnahme bei den Weltmeisterschaften sammeln.

Nach den tollen Leistungen bei der UCI Mountainbike & Trial Weltmeisterschaft blicken die Team Manager Berend Meyer & Martin Engelhart optimistisch in die Zukunft und sind überzeugt, dass auch 2017 mit Top-Platzierungen der deutschen Trial Sportler bei internationalen Meisterschaften zu rechnen ist. Mit den *UCI Urban Cycling World Championships 2017* in China wartet eine spannende Herausforderung auf die deutschen Trialer.

Die WM Einzelergebnisse der deutschen Sportler im Überblick:

Teamwertung:

3. Platz Team Deutschland (Nina Reichenbach, Dominik Oswald, Raphael Pils, Jonas Friedrich, Jannis Oing)

Damen:

1. Platz Nina Reichenbach (RMSC Ölbronn), **11. Platz** Larena Hees (MSC Salzbödetal) **14. Platz** Skyla Dingwerth (TGV Schotten) **15. Platz** Aileen Dambmann (TGV Schotten)

Junioren 20“:

6. Platz Jonas Friedrich (RMSC Ölbronn), **10. Platz** Noah Sandritter (MSC Schatthausen), **11. Platz** Nils Mattmüller (MSC Münstertal), **12. Platz** Luis Tredup (TGV Schotten), **14. Platz** Felix Keitel (MSC Schatthausen)

Junioren 26“:

5. Platz Raphael Zehentner (MTG Kiefersfelden), **6. Platz** Jonas Friedrich (RMSC Ölbronn) **12. Platz** Jannis Oing (TMSC Stadtlohn), **14. Platz** Nils Mattmüller (MSC Münstertal), **17. Platz** Noah Sandritter (MSC Schatthausen)

Elite 20“:

6. Platz Dominik Oswald (MSC Münstertal), **8. Platz** Raphael Pils (MSC Schatthausen), **19. Platz** Matthias Mrohs (MSC Schatthausen), **25. Platz** Kai Lorenz (TV Schmie)

Elite 26“:

7. Platz Dominik Oswald (MSC Münstertal), **13. Platz** Hannes Herrmann (MSC Thalheim), **16. Platz** Jonathan Sandritter (MSC Schatthausen), **18. Platz** Albert Sandritter (MTG Kiefersfelden), **23. Platz** Wolfgang Wenzel (TSV Heiligenrode)

UEC Europameisterschaft Puy-en-Velay 2016– Trial Disziplinen

Silber Medaille für die deutschen Trialer – Nina Reichenbach belegt Platz 2 bei den Damen

Am 23. & 24. Juli 2016 ging es für 18 deutsche Trial Biker zur Europameisterschaft ins französische Le Puy-en-Velay. Im Vergleich zur WM gab es hierbei keinen Team Wettbewerb. Unsere EM Hoffnungen ruhten daher auf der Weltcup-Führenden der Damen, Nina Reichenbach sowie dem Junioren-Weltmeister von 2014 & 2015, Dominik Oswald, der kurz vor der Europameisterschaft seinen ersten Worldcup bei den Herren gewinnen konnte. Sowohl Oswald als auch Reichenbach wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und qualifizierten sich für das Finale der besten Sechs. Komplettiert wurde das deutsche Final-Trio durch Jannis Oing bei den Junioren 26“.

In den Finalläufen lief es bei den deutschen Herren leider nicht so erfolgreich wie in den Vorläufen. Dominik Oswald verfehlte mit Platz 4 das Podium nur um 2 Strafpunkte. Jannis Oing belegte Rang 5 bei den Junioren 26“. Abschließend ruhten somit alle Medaillenhoffnungen auf Nina Reichenbach, die diesem Anspruch am Ende mit Platz 2 auch gerecht wurde. Mit nur einem Strafpunkt Abstand zur neuen Europameisterin Tatiana Janickova aus der Slowakei, war sogar der Sieg in greifbarer Nähe.

Weitere Top-Ten Platzierungen für den BDR erzielten Raphael Pils (Elite 20“, Platz 10), Jonas Friedrich und Noah Sandritter (beide Junioren 20“, punktgleich Platz 8), Nils Mattmüller (Junioren 20“, Platz 10).

Die EM Einzelergebnisse der deutschen Sportler im Überblick:

Damen:

2. Platz Nina Reichenbach (RMSC Ölbronn), **13. Platz** Aileen Dambmann (TGV Schotten), **14. Platz** Skyla Dingwerth (TGV Schotten)

Junioren 20“:

8. Platz Jonas Friedrich (RMSC Ölbronn), **8. Platz** Noah Sandritter (MSC Schatthausen), **10. Platz** Nils Mattmüller (MSC Münstertal), **13. Platz** Alexander Hartmann (TV Schmie), **17. Platz** Felix Keitel (MSC Schatthausen)

Junioren 26“:

5. Platz Jannis Oing (TMSC Stadtlohn)

Elite 20“:

4. Platz Dominik Oswald (MSC Münstertal), **10. Platz** Raphael Pils (MSC Schatthausen), **21. Platz** Matthias Mrohs (MSC Schatthausen), **25. Platz** Kai Lorenz (TV Schmie)

Elite 26“:

10. Platz Albert Sandritter (MTG Kiefersfelden), **11. Platz** Hannes Herrmann (MSC Thalheim), **12. Platz** Jonathan Sandritter (MSC Schatthausen), **16. Platz** Mario Weidler (MSC Münstertal) , **19. Platz** Wolfgang Wenzel (TSV Heiligenrode)

Deutsche Meisterschaften

Bei den Deutschen Meisterschaften Trial 26“ in Lüneburg gewann Dominik Oswald vom MSC Münstertal, in einem spannenden Finale mit lediglich drei Strafpunkten, erstmals den Titel.

Den zweiten Platz sicherte sich der überraschend stark fahrende Albert Sandritter von der MTG Kiefersfelden mit neun Punkten. Den dritten Platz belegte der mehrfache Deutsche Meister Hannes Herrmann vom MSC Thalheim mit 14 Punkten.

Deutscher Meister Trial 26“ der Junioren wurde Jannis Oing (TMSC Stadtlohn). Den zweiten Platz belegte Raphael Zehentner (MTG Kiefersfelden), Platz drei ging an Jonas Friedrich (RMSC Ölbronn).

In der Klasse der Jugend siegte, wie am Vortag in der 20“ Kategorie, Oliver Wittmann vom BMX-Club Württemberg. Dicht gefolgt von Noah Sandritter (MSC Schatthausen) auf Platz 2, und Felix Keitel (MSC Schatthausen) Platz 3.

Da in der Klasse der Damen nur Nina Reichenbach vom RMSC Ölbronn am Start war, fuhr sie in der Klasse der Schüler und konnte diese vor Philipp Otto (MSC Thalheim) und Falk Wollscheid (TSF St. Wendeler Land) gewinnen.

In der Klasse der Master ging der Titel des Deutschen Pokalsiegers Trial 26“ an Benjamin Schork (RSG Neckar-Odenwald), gefolgt von Andreas Zabinsky (RSG Tübingen) auf Platz 2 und Silvio Mieland (MSC Hornberg) auf Platz 3.

Die Deutsche 26“ Trial Mannschaftsmeisterschaft gewann das „J-O-N Racing Team“ (Oliver Widmann, Nina Reichenbach, Jonas Friedrich). Platz 2 belegte das Team „Bikes in Motion“ (Wolfgang Wenzel, Moritz Mettenheimer, Jannis Oing, Yannik Strauß). Der 3. Platz ging an das Team „MSC Schatthausen“ (Jonathan Sandritter, Noah Sandritter, Felix Keitel, Simon Greiner).

Trial Termine 2017

International

UCI Weltmeisterschaft

November China

UEC Europameisterschaft

22.07. - 23.07.17 tbc

UCI World Youth Games

04.08. - 06.08.17 Dänemark Viborg

UCI World Cup

20.05. - 21.05.17 Belgien Aalter
08.07. - 09.07.17 Österreich Vöcklabruck
29.07. - 30.07.17 Frankreich Les Menuires
26.08. - 27.08.17 Frankreich Albertville
23.09. - 24.09.17 Belgien Antwerpen

UCI C1

04.03. - 05.03.17 Berlin Trials Cup Berlin - GER
05.03.17 Copa Catalana Barcelona - ESP
01.04. - 02.04.17 Trials Masters – ARGUS Bikefestival Wien, Rathausplatz - AUT
09.04.17 Trials Belgian Pro Series Aywaille - BEL
28.05.17 Trials Belgian Pro Series Malmedy – BEL
19.08 - 20.08.17 Coupe de France Montgenevre - FRA

National

Deutsche Meisterschaft 20“

10.06 - 11.06.17 Rüsselsheim, im Rahmen des Hessentags

Deutsche Meisterschaft 26“

17.06.17 Rüsselsheim, im Rahmen des Hessentags

Norddeutsche Meisterschaft

18.03. - 19.03.17	TMSC Stadtlohn
06.05. - 07.05.17	ADAC OC Lüneburg
27.05.17	TSV Heiligenrode
24.06 - 25.06.17	MSC Gräfenroda
19.08.17	ASC Melsungen
16.09.17	AMC Idstein

Süddeutsche Meisterschaft

29.04. - 30.04.17	MSC Münstertal
06.05. - 07.05.17	MSC Hornberg
14.05.17	MSC Falke Sulz
27.05. - 28.05.17	MTG Kieferfelden
09.09. - 10.09.17	DJK Trassem
16.09. - 17.09.17	MSC Schatthausen

Trainingslehrgänge

26.03.	Frühjahrstraining auf dem Trialgelände in Sulz
15.07. - 16.07.17	BDR WYG – Lehrgang (Ort: Tübingen?)
19.08. - 20.08.17	BDR Kadertraining (A-B-C) – TV Schmie

Wahl des Fahrersprechers

In 2015 wurde die Regelung verabschiedet, dass der Fahrersprecher jedes Jahr neu zu bestätigen/wählen ist. Für die kommende Amtszeit findet diese Wahl am 10.06.17 bei der 20“ DM in Rüsselsheim statt.

Kandidatenvorschläge bitte bis zum 05.06.2017 an wwobbe@freenet.de. Es gilt das Mehrheitsprinzip. Bei Stimmgleichheit wird es eine Stichwahl am 17.06.17 auf der 26-Zoll DM in Rüsselsheim geben.

Der aktuelle Fahrersprecher ist Wolfgang Wenzel.

Bewerbung Trial-DM 2018, 2019 und 2020

Bewerbungen für die DM 26“ Zoll für o. g. Jahre können ab sofort beim Bund Deutscher Radfahrer, z. Hd. F. Putzke, Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt/Main sowie per Mail an meyer.bdr@gmx.de abgegeben werden.

Welt-Jugend-Spiele 2017

Austragungsort ist Dänemark. Termin: 04.08. - 06.08.2017

Delegationsleiter: Markus Friedrich und Berend Meyer

An der UCI-Startberechtigung von 30 Teilnehmern einschließlich Mädchen pro Nation hat sich auch in 2017 nichts geändert. Einzelheiten zur WJS-Kaderbildung sind unter den Kaderbildungskriterien 2017 im weiteren Verlauf dieses Schreibens aufgeführt. Die WJS-Starter erhalten eine Einladung des BDR mit Einzelheiten per Mail. Weitere Infos unter der UCI-Seite www.uci.ch

Welt-Jugend-Spiele Trainingslager

Das WJS-Training wird vom 15.07. - 16.07.17 stattfinden. Für die Organisation und Durchführung wird das Trainer-Team und Markus Friedrich verantwortlich sein. Weitere Einzelheiten werden mit Berend Meyer und Markus Friedrich, sowie den Ausrichtern und OrgaTeam abgesprochen und den Trainingsteilnehmern in der Einladung mitgeteilt.

A-B-C-Kader-Training

Ein Trainingslager für den A-B-C-Kader ist für den 19.08. - 20.08.17 beabsichtigt. Nähere Infos sowie Einladungen folgen.

World Cup 2017

Pro WC und Starter ist je eine separate Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung muss bis spätestens 3 Wochen vor der Veranstaltung, für die gemeldet werden soll, vorliegen. Das aktualisierte Meldeformblatt ist auf der BDR Seite: www.rad-net.de herunterzuladen. Bitte an folgende Mailadresse senden: meyer.bdr@gmx.de und in cc an falk.putzke@bdr-online.org .

EM 2017

Austragungsort ist n.n.

Termin: n.n

Über den BDR werden 2017 bei der EM keine Unterkünfte für die Kadersportler angeboten. Jeder Kadersportler ist verpflichtet die Daten seiner Unterkunft sowie die Telefonnummer dem Delegationsleiter schriftlich mitzuteilen. *Ansonsten ist kein Start möglich.*

Die Ausschreibung ist unter www.uec.ch oder www.uci.ch einzusehen. Eine gesonderte Einladung wird allen EM-Teilnehmern zugehen.

UCI Urban Cycling World Championships 2017 in China

Die *UCI Urban Cycling World Championships* finden in diesem Jahr im November in China statt. Der Zeitplan ist unter www.uci.ch einzusehen, sowie diesem Schreiben angehängt. Der BDR wird keine Unterkunft für die Trialer stellen oder organisieren. WANDA hat in Aussicht gestellt gesponserte Reisen zu organisieren, sodass sich die Kosten im Rahmen halten sollen. Nähere Infos folgen.

Jeder Kadersportler ist verpflichtet, die Daten seiner Unterkunft sowie die Telefonnummer dem Delegationsleiter schriftlich mitzuteilen, da es zu unangemeldeten Anti-Dopingkontrollen kommen kann. *Ansonsten ist kein Start möglich.* Die Einladung wird gesondert an die Sportlerinnen und Sportler gesendet. Anreise aller Sportler ist spätestens einen Tag vor dem ersten Wettkampftag (vgl. Meldeschluss).

Kaderqualifikationskriterien

Zu den Qualifikationsläufen gehören 2017 die Deutschen Meisterschaften und die Worldcups.

Die Trialkommission behält sich das Recht vor, in Sonderfällen Ausnahmen von den nachfolgend genannten Qualifikationskriterien bei der Kadernominierung machen zu können.

Kaderbildungskriterien 2017

Der WM-Kader 2017 wird entsprechend den DM-, EM- und den WC- Ergebnissen 2017 sowie den UCI Registrationsrichtlinien von der Trial-Kommission festgelegt und enthält maximal 5 Fahrer pro Klasse.

Der EM-Kader 2017 wird entsprechend den DM- und WC- Ergebnissen sowie den UEC Registrationsrichtlinien von der Trial-Kommission festgelegt und enthält maximal 5 Fahrer pro Klasse.

Der WJS-Kader 2017 wird entsprechend den DM/Trialpokal Ergebnissen sowie den UCI Registrationsrichtlinien von der Trial-Kommission festgelegt und enthält insgesamt maximal 30 Fahrer. Die Plätze 1-5 können nach dem Trialpokal 20“ in den Klassen U11, U13 und Mädchen von einer festen Nominierung ausgehen. In der Klasse Schüler und Jugend sind die Plätze 1 - 2 ebenfalls festgesetzt.

Zur Ermittlung der weiteren Startplätze findet das Ergebnis der DM 26“ weitere Berücksichtigung, da sich aus den Klassen Schüler und Jugend ebenfalls WJS-Starter qualifizieren können. Die Rankingliste und das Zukunftspotenzial einzelner Starter wird von der Trial-Kommission und dem Trainerteam bei der Kaderbildung ebenfalls berücksichtigt werden.

Ergänzt werden die offiziellen BDR Wettkampfkader sowie der Nachwuchskader der Weltjugendspiele mit Nachrückern, die bei Ausfall eines besser platzierten BDR Wettkampfkadersportlers nachrücken können. Zu Kaderveranstaltungen & Trainingsmaßnahmen werden alle Kadersportler inkl. der Nachrücker eingeladen.

Zur Qualifizierung für die Aufnahme in den A-B-C-National-Kader ist, in den Klassen Elite-, Damen-, Junioren-, und Jugend, die Teilnahme an der DM und Worldcups 2017 mit nachfolgend aufgeführten Platzierungen, erforderlich.

Die A-B-C Kaderkriterien im Detail:

ELITE 20- und 26-Zoll

A-Kader-Kriterien ELITE 20- und 26-Zoll

Platz 1 oder Platz 2 DM **und** 2 x WC Platz 1 - 8. (EM-Kader: nur WC Aalter und Vöcklabruck). Die DM-, EM- und WM-Ergebnisse (falls vorhanden) des Jahres 2016 werden ebenfalls berücksichtigt. Zusätzlich wird die aktuelle Rankingliste in die Kaderbildung einfließen.

B-Kader-Kriterien ELITE 20- und 26-Zoll

Platz 2 oder Platz 3 DM **und** 1 x WC-Halbfinalteilnahme Platz 15 oder besser (EM-Kader: nur WC Aalter und Vöcklabruck). Die DM-, EM- und WM-Ergebnisse (falls vorhanden) des Jahres 2016 werden ebenfalls berücksichtigt. Zusätzlich wird die aktuelle Rankingliste in die Kaderbildung einfließen.

C-Kader-Kriterien ELITE 20- und 26-Zoll

Platz 4 oder Platz 5 DM **und** 1 x WC-Teilnahme bis Platz 25 (EM-Kader: nur WC Aalter und Vöcklabruck). Die DM-, EM- und WM-Ergebnisse (falls vorhanden) des Jahres 2016 werden ebenfalls berücksichtigt. Zusätzlich wird die aktuelle Rankingliste in die Kaderbildung einfließen.

JUNIOREN und Jugend 20- und 26-Zoll

A-Kader-Kriterien JUNIOREN und Jugend 20- und 26-Zoll

Platz 1 DM Klasse Junioren und 1 x WC-Halbfinalteilnahme Platz 17 oder besser (EM-Kader: nur WC Aalter und Vöcklabruck). Die DM-, EM- und WM-Ergebnisse (falls vorhanden) des Jahres 2016 werden ebenfalls berücksichtigt. Zusätzlich wird die aktuelle Rankingliste in die Kaderbildung einfließen.

B-Kader-Kriterien JUNIOREN und Jugend 20- und 26-Zoll

Platz 2 oder Platz 3 DM Klasse Junioren oder für jüngere Jahrgänge Platz 1 in der Klasse Jugend und 1 x WC-Viertelfinalteilnahme mind. 15 Plätze besser als der letzte (EM-Kader: nur WC Aalter und Vöcklabruck). Die DM-, EM- und WM-Ergebnisse (falls vorhanden) des Jahres 2016 werden ebenfalls berücksichtigt. Zusätzlich wird die aktuelle Rankingliste in die Kaderbildung einfließen.

C-Kader-Kriterien JUNIOREN und Jugend 20- und 26-Zoll

Platz 4 oder Platz 5 DM Klasse Junioren oder für jüngere Jahrgänge Platz 1 oder Platz 2 in der Klasse Jugend und 1 x WC-Viertelfinalteilnahme mind. 10 Plätze besser als der letzte (EM-Kader: nur WC Aalter und Vöcklabruck). Die DM-, EM- und WM-Ergebnisse (falls vorhanden) des Jahres 2016 werden ebenfalls berücksichtigt. Zusätzlich wird die aktuelle Rankingliste in die Kaderbildung einfließen.

Damen 20- und 26-Zoll

A-Kader-Kriterien Damen 20- und 26-Zoll

Platz 1 DM und 1 x WC Platz 1 - 3 (EM-Kader: nur WC Aalter und Vöcklabruck). Die DM-, EM- und WM-Ergebnisse (falls vorhanden) des Jahres 2016 werden ebenfalls berücksichtigt. Zusätzlich wird die aktuelle Rankingliste in die Kaderbildung einfließen.

B-Kader-Kriterien Damen 20- und 26-Zoll

Platz 2 oder Platz 3 DM und 1 x WC Platz 4 – 6 (EM-Kader: nur WC Aalter und Vöcklabruck). Die DM-, EM- und WM-Ergebnisse (falls vorhanden) des Jahres 2016 werden ebenfalls berücksichtigt. Zusätzlich wird die aktuelle Rankingliste in die Kaderbildung einfließen.

C-Kader-Kriterien Damen 20- und 26-Zoll

Platz 3 oder Platz 4 bei der DM und WC-Teilnahme.
Die DM-, EM- und WM-Ergebnisse (falls vorhanden) des Jahres 2016 werden ebenfalls berücksichtigt. Zusätzlich wird die aktuelle Rankingliste in die Kaderbildung einfließen.

Einsatz von Funktionären

Bei allen Veranstaltungen mit überregionalem Charakter dürfen nur noch geschulte Schiedsrichter, Fahrtleiter und Punktrichter eingesetzt werden. Voraussichtliche Neuausbildung im Winter/Frühjahr 2018. Die in 2016 abgelaufenen Lizenzen behalten für 2017 ihre Gültigkeit. Alle Wettkampfberichte DM/NDM/SDM/ODM 2017 sind binnen 7 Tagen an Markus Erlenbach: trial@dieerlis.de und in Kopie an meyer.bdr@gmx.de zu mailen. Diese sind auf der BDR Homepage unter (link folgt) für die Schiedsrichter abzurufen. Ebenso werden wir dort die Punktrichterkarten hinterlegen.

Versicherungsschutz

Bei den **gemeldeten Veranstaltungen zur Nord-, Süd und Ostdeutschen Meisterschaft** übernimmt der BDR einen Versicherungsschutz. Veranstaltungen bzw. Veranstalterklassen sind separat zu versichern. Ebenso z.B. Bebauungen (Tribünen o.ä.). Die Genehmigung des Landesverbands (gem. Ausrichterausschreibung) muss dem Schiedsrichter der jeweiligen Veranstaltung vorgelegt und im Wettkampfbericht bestätigt werden.

Bike Trial Germany

Eine Teilnahme mit Bike Trial Germany- EBU- oder IBU-Lizenz an Deutschen Meisterschaften, überregionalen und regionalen Trialwettbewerben, die vom BDR genehmigt oder dem BDR angeschlossenen Verbänden genehmigt und ausgerichtet werden, ist nicht möglich (siehe Sportordnung 5.1). Sportler/innen mit BDR-Lizenz dürfen bei Veranstaltungen der EBU und IBU nicht starten, da es sich hierbei um einen konkurrierenden Verband handelt.

Berend Meyer

Vize-Präsident Sportentwicklung